



Wahlvorschlag

der Landesregierung

Wechsel des ordentlichen Mitglieds und des stellvertretenden Mitglieds Schleswig-Holsteins im Ausschuss der Regionen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stimmt dem Vorschlag der Landesregierung zu, das bisherige stellvertretende Mitglied Frau Ulrike Rodust, Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages, als ordentliches Mitglied und das bisherige ordentliche Mitglied Frau Ministerpräsidentin Heide Simonis als stellvertretendes Mitglied für die laufende dritte Amtsperiode des Ausschusses der Regionen (2002- 2006) zu benennen.

Begründung:

In der laufenden dritten Amtsperiode (2002 – 2006) wird Schleswig-Holstein bisher durch Frau Ministerpräsidentin Heide Simonis als ordentliches Mitglied und Frau Ulrike Rodust, MdL, als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss der Regionen vertreten. Durch personelle Veränderungen der Zusammensetzung der deutschen AdR Delegation ergibt sich für das schleswig-holsteinische Mitglied im AdR zum ersten Mal die Möglichkeit Gremienfunktionen (Präsidiumsmitgliedschaft) im AdR zu übernehmen. Dieses kann allerdings nur durch ein ordentliches Mitglied des AdR erfolgen. Frau Ministerpräsidentin Heide Simonis ist aufgrund ihrer zahlreichen Verpflichtungen eine Wahrnehmung dieser Aufgabe nicht möglich. Das hat auch in anderen Ländern (Bayern u.a.) dazu geführt, dass der Ministerpräsident das Land lediglich als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss der Regionen vertritt. Im Interesse einer möglichst umfassenden Wahrnehmung der Interessen des Landes im AdR, wird deshalb ein Tausch zwischen dem ordentlichen und dem stellvertretenden schleswig-holsteinischen Mitglied im AdR vorgeschlagen. Frau Ulrike Rodust, MdL, ist aufgrund ihrer bisherigen Mitarbeit und Berichterstattung im AdR in Vertretung der Ministerpräsidentin für diese Aufgabe besonders geeignet.

Zu Beginn der zweiten Amtszeit des Ausschusses der Regionen hatte die Landesregierung gegenüber dem Landtag ihre Absicht zum Ausdruck gebracht, dass das jeweils zweite Mitglied aus Schleswig-Holstein aus den Reihen des Landtags gestellt werden sollte. Der Landtag hat in seiner Sitzung am 19. September 2001 dem Vorschlag der Landesregierung, als ordentliches Mitglied für die dritte Amtsperiode des Ausschusses für Regionen Frau Ministerpräsidentin Simonis zu benennen, zusammen mit dem Vorschlag des Landtages, als stellvertretendes Mitglied Frau Ulrike Rodust, MdL, zu benennen, zugestimmt. Daher ist dem Landtag die Entscheidung der Landesregierung über den Tausch der Funktionen zur Zustimmung vorzulegen.

Die Eilbedürftigkeit dieses Beschlusses ist dadurch gegeben, da in Kürze über die Umbesetzung von Positionen in Gremien des Ausschuss der Regionen zu entscheiden sein wird. Um Frau Rodust eine Kandidatur zu ermöglichen, ist die ordentliche Mitgliedschaft Voraussetzung.

Zu den Aufgaben und der Tätigkeit des Ausschusses der Regionen, zur Vertretung der deutschen Länder im Ausschuss der Regionen und zum Ernennungsverfahren durch den Rat verweist die Landesregierung auf ihren Wahlvorschlag vom 01.09.01, Landtagsdrucksache 15/1210.